

Die Schenke. 1) Ist der allerbekannteste Schauspieler Herr ...
 2) ...
 3) ...

Die Schenke. 2) ...
 3) ...

Die Schenke. 3) ...

Die Schenke. 4) ...

Die Schenke. 5) ...

Die Schenke. 6) ...

Die Schenke. 7) ...

Die Schenke. 8) ...

Die Schenke. 9) ...

Die Schenke. 10) ...

Die Schenke. 11) ...

Die Schenke. 12) ...

Die Schenke. 13) ...

Die Schenke. 14) ...

Die Schenke. 15) ...

Die Schenke. 16) ...

Die Schenke. 17) ...

Die Schenke. 18) ...

Wottdam. Verwaltung von Glas-Wottdam ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wottdam. ...

Wien, 18. November. (Tel.) General Fischer ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

Wien, 18. Nov. (Tel.) ...

O. W. Schickert, Rechtsanwalt und vollberechtigter Notar, Nr. 23 Waisenhausstrasse Nr. 23 nahe der Victoriastrasse
Gebrüder Hollack, Lagerbier aus der Bürgerlichen Brauerei zu Pilsen. Eiseller-Restaurant Königsbrüderstraße 94.

Möbus & Ruston,

Dresden, Brückenstraße Nr. 3 und 4.
Speditions-, Commissions- und Incasso-Geschäft.

Heinrich Wiegnier, Dresden
 Expedition: Waisenhaus-Strasse N°3. I. Etage
 Neben dem Kaiserlichen Telegraphen-Amt.

An- u. Verkauf (auch Tausch) von Grundbesitz u. Geschäften aller Art. Capitalien-Placirung.

Waaren An- u. Verkauf gegen Comptante, Kaufmännischer Personal u. Stellen - Nachweis.

Goldwaaren von G. Weissig, Wallstraße Nr. 16, empfiehlt bei größter Auswahl sehr billige Preise und streng reelle Bedienung.

Submission.

Bei der Artillerie-Werkstatt ist der nachstehende Bedarf von Materialien auf die Zeit vom 1. Januar 1877 bis mit 31. März 1878 in Submission zu vergeben, und zwar circa

| | |
|------|---------------------------------------------|
| 1500 | Hectoliter Schrotkorn, Schmiebewaschstoffe, |
| 5000 | Silo Maschinenöl, |
| 500 | Rindstall, |
| 2500 | Riruffe, doppelt, |
| 10 | Alpachtlack, |
| 40 | Bernsteinlack, |
| 20 | Gopallack, |
| 5 | Damarlack, |
| 800 | Diesbacher Blau, |
| 200 | Chromgelb, |
| 200 | Gelbrot, |
| 200 | geschlammte Kreide, |
| 1000 | Menniac, |
| 815 | Terpentinöl, |
| 100 | gebräuntes Nuss, |
| 1215 | billigen Zicatiff, |
| 50 | Silberglätte, |
| 2000 | geriebenes Bleiweiß, |
| 500 | Blauweiß-Druck, |
| 50 | Berur, |
| 80 | Zementsteinpapier, |
| 20 | blausaures Kali, |
| 500 | Leim, |
| 10 | Schmirgel, |
| 400 | Schmirkeife, |
| 20 | Zed, |
| 200 | Maschinenpulver, |
| 200 | Bogen Schmirgelleinen. |

Die näheren Bedingungen, wie oben, können in der Direction der Artillerie-Werkstatt an der Königsbrüderstraße (Kriegs-) einzuholen werden und sind die hierauf bezüglichen Offerten, resp. unter Vorlegung von Büchern mit der Bescheinigung der Lieferung des Materials, bis mit 25. November 1876, bis mit 25. November 1876, Vormittags 9 Uhr, bei der unterzeichneten Direction (Zehnhof Flögel A) abzugeben, wovon den 15. December n. e., Vormittags 9 Uhr die Öffnung der Offerten stattfinden wird.
 Dresden, den 18. November 1876.

Die Direction der vereinigten Artillerie-Werkstätten und Depots.

Vervollkommnete Herstellung künstlicher Mund- und Zahnarbeiten.

Teufelnde künstliche Gebisse als auch einzelne Zähne, Größte für sonstige Mundstücke, werden von dem Unterzeichneten auf eine so vervollkommnete Weise hergestellt, dass nicht allein die Ausübung gänzlich schmerzlos geschieht, sondern auch Garantie der Brauchbarkeit und Haltbarkeit gegeben wird.
 Sprechstunden von 9-11 Uhr und 3-5 Uhr.

Albin Kuzzer,
 Dresden, Ferdinandplatz Nr. 1 zweite Etage.

Neueste, selbstverbesserte und vergrößerte Oelfarbmaschinen

In 7 verschiedenen Größen, mit selbstbarem Saugkorb, zum Dampf-, Wasser- und Handbetrieb, welche sich durch ihre laubere Ausübung vor allen anderen Fabriken auszeichnen, und in Folge dessen eine größere Leistungsfähigkeit haben, empfiehlt

Theod. Haan, Dresden, Johannisplatz 12.

Eisenbahnschienen und Träger
 zu Bauzwecken, sowie Grubenschienen, besten billigt

Schweiger & Oppler,
 Schürerstraße Nr. 60.

Echt englische Ueberröcke für Jagd und Reite.

Regenmäntel u. Röcke
 in garantiert bester Qualität für Knaben, Herren, Ausreiter und Reiter.

Jagd- und Reisedecken, Stall- und Bagendeden, complete Anzüge für Pferde, empfiehlt in größter Auswahl zu

Theodor Pfitzmann,
 Dresden: Schloßstraße Nr. 12.
 Leipzig: Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

L. Guth,

Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften, vereideter Sachverständiger der Schriftenvergleichung beim Königl. Bezirksgericht Dresden (früher Sectr. 7, II.) wohnt jetzt

Walpurgis-Strasse 4, II.,
 zunächst des Ferdinand-Platzes

und nimmt zu Tages-, Abend- und Sonntag-Abend-Unterricht für Schön- und Schnellschreiber, einfache und doppelte Buchführung und sonstige Comptoir-Arbeiten entgegen.

Walpurgis-Strasse 4, II.

Holländischer Haar-Balsam

der Adlerapotheke in Paderborn. Durch Hunderte von Herren als der beste und sicherste Beförderer des Kopf- und Bartbaars anerkannt. Er macht das Haar geschmeidig, erdicht seinen Glanz und verhindert das Ausfallen desselben.

General-Depot: Ebnain & Co
 Frankfurt a. M. Etwa frisch vorrätig à Placen 2 Wfl. in Dresden bei Spaltheholz & Bley, Prags, Annenstraße; Paul Schwarzlose, Part., Schloßstraße 9; in Chemnitz bei E. Kießig; in Jittlau bei Alb. Zeidler.

Ueber die Paul Kuchel'sche

Haar-Tinktur.

Herrn W. Kuchel in Dresden. - Die von Gv. Schlach. erfindene Haar-Tinktur hat mir außerordentliche Dienste geleistet. In Dresden das Ausfallen der Haare in unierer Familie erblich ist, hat sich dennoch schon nach kurzem Gebrauch neuer Haarwuchs auf bisher kalten Stellen am Kopfe eingestellt. Ihnen hierdurch meinen Dank abkündend, bin ich - Richard Ritter von Enten-
 Zehn, Rittergutsbesitzer a. J. in Berlin, den 21. April 1876
 Obige auch ärztlich bewährte auf das Haar empfehlene obige ist unerschöpfliche Tinktur ist nur zu haben bei Herrn. Koch, Altmarkt 10. In Glas, zu 1, 2 und 3 Mark.

Mantelöfen

mit verbesserten Regulireinrichtungen, oder gerundeten, inneren Ofen, in 150 verschiedenen Modern, schwarz, bronziert oder echt verguldet, empfiehlt die

Machener Mantelöfen-Fabrik und Ornamenten-Sieberei von

H. C. Kürten, Aachen.

Musterbücher stehen zu Diensten. Auswärtige erhalten Rabatt.

NB. Obige Ofen verdienen vor allen bis jetzt bekannten den Vorzug und sind auch alle anderen Fabrikate in allen Ländern und Gegenden, wo meine Mantelöfen bekannt und beliebt wurden, bald gänzlich verdrängt. Vorteile sind

1. daß bei billigerem Preise als Maschinen eine weit höhere Schere und höhere, zum feinsten Möbelwerk passende Decoration beigestellt werden kann;
2. in bei einem Mantelofen mit meinen Regulireinrichtungen die Hitze sofort löslich und mindestens ebenso nachhaltig, wie bei einem Maschinenofen; und wird nicht die Hälfte Brennstoffmaterialien verbraucht, weil bei Maschinen in ganz zweckloser Weise ein großer Theil der Wärme verlohren wird. Auch werden blank, offene Feuer nach jedem Mannor-Namen brennend und zwar als offenes Feuer, oder mit hinterstehendem Regulir- oder Windenöfen geliefert.

Für solche Ausführung und Bruch beim Transport wird garantiert.

Lorenz Bieking's Zahnpulver.

Unschlbares Mittel zur Bleichung u. Erhaltung der Zähne.

Gelächel beponiert. Nachabmung wird gerichtlich verfolgt. Präpariert von der chemischen Prüfungs-Commission in der Ausstellung zu Köln. Analyse von Dr. W. Löbisch in Wien.

Zu haben in den Droguenhandlungen. Niederlage bei Spalteholz u. Bley, Annenstraße 10.

Wichtig für Haushaltungen!

Das beste, billigste und unschädlichste Wasch- und Reinigungsmittel:

Dr. Linck's Fettlaugen-Mehl

wird allen hiesigen Hausfrauen empfohlen, welchen daran gelegen ist, unter reichlicher Verabreichung an Zeit, Arbeitskraft und Geld, hartnäckigste aber unter äußerster Schonung der Gewebe (sowie der Hände) eine brillante schöne und reine Wäsche zu erhalten.

Die beste Waare mit Gebrauchsanweisung liefern die Herren: Hermann Koch, Otto Anger, Trompeterstraße Nr. 1, Weigel & Zoch, Marienstraße Nr. 26, Friedr. Wollmann, Hauptstraße Nr. 26, C. G. König, Bühlengasse Nr. 2, Alfred Bierling, Kampfeidestraße.

4000, 4000, 4000

selbstgefertigte

Pelz-Garnituren

bester Qualität.

Müffe: Boas:

| Herz | | Herz | |
|----------------------------------------|---------------------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| In größter Auswahl von 6 1/2 Thlr. an, | 300 Garnituren am Lager von 6 1/2 Thlr. an, | Wifam von 3 1/2 Thlr. an, | Wifam von 2 1/2 Thlr. an, |
| Reb - 3 | Reb - 2 | Reb - 3 | Reb - 2 |
| Ranin - 2 | Ranin - 1 1/2 | Ranin - 2 | Ranin - 1 1/2 |
| Schuppen - 3 1/2 | Schuppen - 2 1/2 | Schuppen - 3 1/2 | Schuppen - 2 1/2 |
| Wieftrag - 4 | Wieftrag - 4 | Wieftrag - 4 | Wieftrag - 4 |
| Wuch - 4 | Wuch - 2 | Wuch - 4 | Wuch - 2 |
| Grebes - 4 | Grebes - 2 | Grebes - 4 | Grebes - 2 |
| Titis - 6 | Titis - 5 | Titis - 6 | Titis - 5 |
| Kinderbüffe d. 1 | Kinderbüffe d. 1/2 | Kinderbüffe d. 1 | Kinderbüffe d. 1/2 |

und ist mein Lager so assortirt, daß ich mit allen Sorten Fuchsen u. s. w. Jeder Wunsch ist mit bester Seide gefüttert und solidest ausgeführt. Jagdmüffe, Pelzmützen, Fuchskörbe, moderne Besätze, Damenbarett und Jaquettes in größter Auswahl. Herrenpelze. Von letzteren habe 150 Stück am Lager und kostet j. B. 1 Herpelz mit Treffer Futter und vollständigem Ueberzug: 42 Thaler. 1 Pelz durch und durch Herz: 80 Thaler.

Robert Gaideczka,

Kürschner.

Wohnung: Schöffergasse 1a, u. d. Spindlerischen Färberei.
 Neustadt: große Meißnerstraße 26.

Filz- u. Stoffröcke

In reich verzieret, von 1 Thlr. 15 Ngr. an, von nur guten wollenen Stoffen das Stück von 1 Thlr. 30 Ngr. an, in nur wollenen Zanella, das Stück von 2 Thlr. an, sowie weiße Gehröcke von 20 Ngr. an und Schlepp-Röcke von 1 Thlr. 15 Ngr. an empfiehlt in reichster Auswahl

Emil Friedländer & Co.,
 Gardinen, Tüll, Spitzen, Weißwaaren und en gros Wäsche-Manufactur en detail
 Galericstraße Nr. 13, Ecke Badergasse.

Hartwig & Vogel,

Altmarkt 25, Dresden 1875.

Vanillen-Chocolade a Pfd. von 80 Pfg. an.
Gewürz-Chocolade a Pfd. von 50 Pfg. an.
Suppen-Chocolade a Pfd. von 50 Pfg. an.
 enthält Cacaos, Cacaomassen etc. etc.

Philadelphia 1876.

Brumby

In Flaschen à 1 und 2 Mark.
 Ein angenehmer, belebender, magenstärkender Cliquent, fabriziert von

G. Brumby in Luckau N.-L.,
 zuletzt prämirte auf der Weltausstellung in Philadelphia mit der

Grossen Bronze-Medaille.

Correspondenten für Dresden und Umgegend:
 Herr Albert Semmler, Gröblichstraße 8.
 Herr Hermann Possner, Kleine Brädergasse 1.

Waldheimer

Tuchschuhe u. Stiefelletten,

mit und ohne Lederknoten - aus der Königl. Strahlenstraße 21
 Waldheim - empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen

Carl Hrieger,
 Galericstraße 14, legt Eingang in der Galericstraße.
 Filiale: Hauptstraße 20.

Berlin. Pariser Putz-Ausstellung. Dresden
 8 Prager-Strasse 8, Louis Richter, Ecked. Ferdinandstr.
Schlitten=Capotten, sehr empfehlenswerth zu
Promenaden=Capotten, Weihnachts-Geschenken
Theater=Capotten, für Damen, in Fantasie, Mohr- u. Elbwohle
 die ködlichsten Arrangements a 10, 12, 15, 18
 bis 20 Mark. Außerdem empfehle das groß-
 artigste Sortiment der neuesten u. elegantesten
 fertigen Damenhüte a 12 bis 21.50 Mark.
Schleier, seidene Bänder, Tülls, Spitzen ohne Preiserhöhung.
Cataloge, enth. Abbildungen der neuesten fertigen Damenhüte mit Preisangabe ver-
 sende nach allen Plätzen des In- und Auslandes gratis und franco.
 Aufträge werden genau nach Abbildungen logisch ausgeführt.

Die Sächs. Strickwaaren-Fabrik, Special-Geschäft
 für gestrickte Strumpfwaaren,
 empfiehlt ihre Artikel:
 gestrickte Damenstrümpfe, fein und stark, in Baumwolle
 und Wolle, Herrensocken, Kinderstrümpfe, Bein-
 längen etc. zu Fabrikpreisen.
 Fabrik: Seminarstr. 9 u. 10. Verkauflocal: Landhausstr. 22.

Eier- & Butter-
 Handlung.
Frische Sahnbutter
 a 100, 105, 110, 130 Pf.
Näpichenbutter
 a 100, 200, 270, 280 Pf.
 Wiederverkäuern Rabatt.
24 Bahngasse 24.

Kölnische Kräuter-Essenz,
 a 1/2, 1 u. 2 Mt. Einziges
 und wirksamstes Haarwuch-
 mittel und Erhaltungsmittel
 beruht gegen Radikalität
**Oscar Baumann, Post-
 leiter, Dresden.**

Eine gut eingeführte
Weingroßhandlung
 in Lübeck
 sucht für das Königreich
 und die Provinz Sachsen
 einen mit der Aufrichtigkeit
 vertrauten

Pigenten
 gegen Prostitution zu en-
 gagen. — Nur qualifizierte,
 mit guten Referenzen ver-
 sehene Bewerber wollen sich
 unter **T. 3217** an die
Annoncen-Expedition
 des Herrn **Johannes**
Roosbar in Hamburg
 wenden.

Roggen-Brod!
 der feinsten Mehlens, Dampf-
 bäckerei Burg, Dampfbackerei
 Niederwitz, feinstes Mehl
 empfehlen täglich frisch a 100
 10 1/2, 11, 12, 12 1/2 u. 13 Pf.
 die Mehl- u. Gemüsehändler
Pillnitzerstr. 1.

Grünes Provencer-Wein,
 a 1/2, 1 u. 2 Mt. zu haben, für
 Patentflaschen und sonstige In-
 dustriezwecke empfiehlt
Albert Herrmann,
 große Brädergasse 11 und 12.
Ausverkauf.
500
**Pariser Winter-
 Ueberzieher**
 dem besten Stoff, nach An-
 sehn, nur einen Monat
 getragen, sind sehr billig zu
 verkaufen im Pfandgeschäft:
 Galeriestraße 11 erste Etage im
 Bäderbanke bei
L. Herzfeld.

Tafel-Mostrich,
 a 1/2, 1 u. 2 Mt. zu haben, für
 Patentflaschen und sonstige In-
 dustriezwecke empfiehlt
Albert Herrmann,
 große Brädergasse 11 u. 12.

Anerkennung!
 Von meinen mehrjähr. rheumatischen Weiden bin ich
 nach erfolglosem Gebrauch verschiedener Mittel nur durch An-
 wendung des vorzüglichen **Bakumyl***) befreit worden, was
 ich dankend bekenne.
 Frau **M. Fuhs,** Berlin, Brandenburgische,
 *) Zu beziehen durch renommierte Droguenhandlungen Dres-
 den, in Pirna durch **E. Meyer.**

Billigste Preise am Platze!
 Durch Ersparung hoher Ladenmiete, verbun-
 den mit großartigen Partien Einkäufen, bin ich im
 Stande, jeden einzelnen Artikel zur Hälfte der ge-
 wöhnlichen Ladenpreise zu verkaufen und habe gleich-
 zeitig meinen
**Weihnachts-
 Ausverkauf**
 begonnen.
Kleiderstoffe, neueste Farben und Stoffe, Mode von
 1 1/2 Zbr., Elle 25 Pf., bis zu den schönsten Winter-
 stoffen, 10/4 schwarzer Ripps und Gademir, Mode 2 1/2
 Zbr., Elle 10 Mark, 5/4 Ripps 45 Pf., Alpaca, Kattun,
 Ware 25 Pf., Wolle 4 Pf.
Schwarzer edler Sammet und Seiden-Ripps zu
 bekannten alten billigen Preisen. Patent-Sam-
 met 45 Pf.
Gardinen in allen Breiten und Sorten, weiß und bunt,
 von 2 Mt. bis zu den besten Spitzen.
Möbel-Ripps u. Damast, 10/4 reine Wolle, 10 Mt.
Lana, 10/4 prima-Ware 85 Pf., weisse Modenge-
 40 Pf., Wiber, Gardinen von 20 Pf. an.
Bettdecken, beste Sorte, von 20 Pf. an, Tisch-
 decken in Tuch 21 Pf., mit Stickerei 1 1/2 Zbr.,
 prachtvolle Rippsdecken 2 1/2 Zbr.
Seidene Herren-Tücher, gestreift u. farblich, 95 Pf.,
 in Wolle 48 Pf., seidene Damenlicher 40 Pf.
Double-Mäntel u. Jaquets in den neuesten Stoffen
 und Jacons von 2 1/2 Zbr., **Double-Jacken**
 1 Zbr., **Reiter** in Wolle, Double, Suedin,
Filzröcke, Steppröcke 1 1/2 Zbr., an.
Schürzen in Seide und Wolle von 6 Pf. an.
Shirting, Bias, Bias-Banden, Stangenweiden und
 sämtliche Futterläden unter Fabrikpreisen.
Sammet- und seidene Bänder und 100 ähnliche
 Artikel.
Billiger, als jede Konkurrenz.
Nur Bazar, Scheffelstr. 1, eine Treppe,
 im Hause der Conditorin des Herrn **Trey,**
 Wiederverkäufer können daran viel Geld verdienen.

Canavas. Stickmuster.
Perlen
 in den schönsten bunten Farben für Stickerei, bekal, Beleg-
 stich, Metall- und alle Arten Luxus-Perlen, Perlen-
 Wägel-Ringe und Kränzen, Musikeln, Glaskugeln, Blumen-
 druck etc. empfiehlt billigst en gros & en detail
Julius Ulrich, Wallstraße 15.

Burgher Steinkohlen,
 böhm. Braun-Kohlen,
 Schwarzenholz, Gebund-
 holz, Meterholz, ungepat-
 tet oder gekaltet, empfiehlt in
 jedem Quantum nach allen
 Theilen der Stadt billigst
Arno Mückel,
 Koppen, Holz u. Materialverlage,
 an der Ziegelsteinm. 7.
Winter-Mützen
 in großer Auswahl empfiehlt
 billigst **O. Dittmann,**
 Rampfstraße 3.

Ernst Zscheile,
 Hauptgeschäft,
 13 Scheffelstr. 13
 empfiehlt sein bedeutendes
 Lager von doublirten sowie
 massiven ersten Goldwaar-
 en, als:
Broschen mit Ohringe
 die Garnitur von 6 Mark an,
Siegelringe,
Doppelringe,
Schlangenringe
Trauringe
Verlobungsringe,
 aus echtem Gold double,
 das Stück von 3 Mark an,
Medaillons
 Stück von 6 Mark an,
Uhrschlüssel
 aus echtem Gold double
 Stück 2 Mark 50 Pf.
Massiv goldne Ringe
 Stück von 4 Mark 50 Pf. an.
 Acht goldene
Kreuze.
Ernst Zscheile,
 Hauptgeschäft,
 Dresden, 13 Scheffelstr. 13.
**Echte Tallois-
 Zalmi-Gold-
 Uhrketten**
 erster Qualität, empfiehlt unter
 langjähriger Garantie
 das Stück von
3 Mark an.
Ernst Zscheile,
 billigste Einkaufsquelle
 für Galanterie- und
 Kurzwaaren.
 Haupt-Geschäft,
 Dresden, 13 Scheffelstr. 13.
Camisols
 (Gesundheits-Jacken)
 für
 Frauen und Männer
 in
Vigogne und Wolle,
 von 15 Mt. an.
Unter = Hosen
 in bunt und weiß,
 Paar von 9 Mt. an.
Flanel - Hemden
 von 1 1/2 Zbr. an
 empfiehlt in großer Auswahl
Linus Vesperreich,
 billigste Einkaufsquelle
 in
Strumpf- u. Wollwaaren,
Scheffelstraße
26.
 Außerdem empfehle noch
Unter = Hosen
 ganz neuer Art
 mit eingew. Futter,
 zu den billigsten Preisen.
 Der auf der
 Weltausstellung in Paris
 prämierte
**G. A. W. Mayer'sche
 Brust-Syrup**
 aus Breslau,
 das vorzüglichste Genuss- und
 Heilmittel bei
**Gusten, Heiserkeit, Ver-
 schleimung, Hals- u. Brust-
 beschwerden,**
 ist echt zu bekommen bei
**Herrn Jancke, Sporerstr. 3a,
 Weigel & Zech, Marienstr.
 Max Assmann, Wismarstr. 16,
 C. W. Metzsch, Hauptstr. 16,
 M. Kunze, Wehlstr. 1.**
Milch- u. Butter-
 Verkauf.
 Täglich frische unverfälschte
 Milch, Sahne und Butter
Johannesstraße 20.
Eine Bürstmaschine
 und eine einfache Handmaschine
 sind billig zu verkaufen. Näheres
 unter **N. N. 464** Gassenstein
 und Rogler, Leipzig.

Halbwollene Plaidstoffe,
 5/4 breit, schöne frische Farben,
 Meter von 50 Pf. — Elle von 50 Pf. an.
Halbwollene Plaidstoffe,
 8/4 breit, neueste Dessins,
 Meter von 100 Pf. — Elle von 110 Pf. an.
Reinwollene Plaidstoffe,
 8/4 breit, brillante Muster,
 Meter von 3 Mark — Elle von 170 Pf. an.
8/4 Plaid-Nouveautés,
 ein geflechtähnliches Gewebe, in glatt, gestreift
 und carrirt.
 Meter 350 Pf. — Elle 200 Pf.
 Preise fest. Preise fest.
Robert Bernhardt,
 22—23 Freiburgerplatz 22—23,
**Sammet-, Seiden- u. Modewaaren-
 Manufactur**
 en gros & en detail.
 Gegründet im Jahre 1865.

**Schwarze und couleure
 echte Sammete**
 zu Pug, Jaquettes und Paletots in reichster
 Auswahl u. zu bekannt billigen Preisen.
Couleure Patent-Sammete,
 Meter 175 Pf. — Elle 100 Pf.
Dionid und Imperial
 blauschwarze
Velvets und Velveteens,
 an Lustre und Ansehen dem echten Sammet
 gleichkommend.
 Im Stück zu Original-Fabrik-Preisen.
Robert Bernhardt,
 22—23 Freiburgerplatz 22—23,
**Sammet-, Seiden- u. Modewaaren-
 Manufactur en gros & en detail.**
 Gegründet im Jahre 1865.

Fr. Raatz, Dentist,
 gr. Meissnerstrasse 25. 3,
 empfiehlt sich ferner zum Einsetzen künstl. Zahnarbeiten, mit und
 ohne Gummiplatte, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Schwere
 Fälle Behandlung und correcte Ausfertigung bestehend. Un-
 arbeitsungen älterer Gebisse. Reparaturen derselben, sowie Plom-
 biren, Herstellen und Reinigen der Zähne billigst.

**Juwelen, Gold- und
 Silberwaaren**
 empfiehlt zu billigsten Preisen. Jede Bestellung, wie die feinsten
 Reparaturen, fertigt selbst und nimmt dankbar entgegen
Otto Karl Müller, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,
 Gewandhausplatz, Ecke der Seidestraße.
 1 Paar Trauringe nach Maß in 3 Mt., von 3 Mark an.
 Einkauf zu höchsten Preisen.
 Ueber die außerordentlich heilsame Wirkung des

Bakumyl, à Carton I M.,
 bei Rheumatismus, Gicht, rheumat. Zahnwelk, Glieder-
 schmerz, wie über die schnelle und nachhaltige Heilung von durch
 Frost verurtheilte Wunden, Rissen, Flecken, spröde Haut
 mittels **Pomade de Giacomini,** a Zinckel 20 Pf.,
 ertheilen Anweisung die Herren: **Weigel u. Zech,** Marienstr. 3a,
Paul Schwarze, Schleifstr., **Otto Dress,** Wismarstr. 16,
Friedr. Wollmann, Hauptstr. 16, **Vinte u. Vobisch,** Haupt-
 str. 16 und **Blauen** bei Dresden.

| | | |
|-------|------------------------------|-------|
| Qui | Zahnschmerz | Trau |
| fidus | verschwindet nur durch | schau |
| videl | Feytona. | wem? |
| | In Dresden bei | |
| | Spaltholz & Bley. | |

Sin Piano
 mit vorz. Ton, Filamenten,
 höchst elegant für 110 Zbr. zu
 verkaufen Sechtr. 2, 2.
Zither-
 Unterricht wird gründlich er-
 theilt **Zwingerstraße 4, III.**

Dresdner Bank. Depot-Geschäft.

Als Depots werden angenommen baare Einlagen u. Effecten. für baare Einlagen, über welche auch mittelst Checks verfügt werden kann, werden vom 1. Februar a. c. ab bis auf Weiteres dem Conto-Inhaber:

bei bedingener 1tägiger Kündigung 2 1/2 % pr. anno
bei bedingener 1monatlicher Kündigung 3 % franco
bei bedingener 3monatlicher Kündigung 3 1/2 % Spesen vergütet.

Deponirte Effecten werden zu jederzeitiger Verfügung gehalten; die Depotscheine werden auf den Namen des Deponenten ausgestellt. Prospekte, welche die näheren Bedingungen enthalten, und Checkbücher können an unserer Depotskasse in Empfang genommen werden. Dresden, den 1. Februar 1876.

Direction der Dresdner Bank.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Herstellung von

Privat-Wasserleitungen aus gut verzinntem Eisenrohr

und liefert seinen Herren Bestellern für Haltbarkeit und Langlebigkeit des Rohmaterials eine fünfjährige Garantie

Die Verzinnung des Rohmaterials, welche sich vorzüglich bewährt, erfolgt neuerdings nach einer von der Königl. chemischen Centralstelle für öffentliche Gesundheitspflege empfohlenen Methode.

Dresdner Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen Merkel jun.

Dresden: Freiburgerplatz 11.

Görlitz: Wilhelmsplatz 15.

Bevor ich die Sachen zur Auction gebe,

erlaube ich mir nochmals auf meinen Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe ganz besonders aufmerksam zu machen. Geraer und Glauchauer Kleiderstoffe aus den besten Fabriken.

1200 Stück abgepasste Kleider

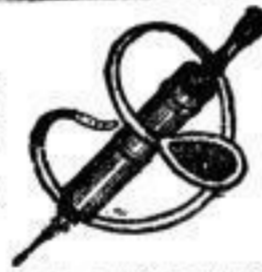
in guten Stoffen, für jede Dame passend. Waschechte Elässer Madapolam und Jacquets, Tischdecken und Vorhangs-Kattune, Lamas, Chales und Umschlag-Tücher, Damen- und Herren-Hulstücher in Seide und Wolle.

M. Weinert, Altmarkt Nr. 14,

Gedhaus der großen Frohngasse, mittlster Laden. Bitte genau auf die Firma zu achten.



Alfistier = Spritzen,
Mutterspritzen, Dougen und Alfo-Bomben, Irrigatore, Unterschieber, **Gammi-Unterlagen,**
Mutter- und Baderöhre, sowie **Katheter und Bongies,**
biegsam und unzerbrechbar.



Respirators v. 4-12 Nr. hält bei Bedarf zu billigen Preisen empfohlen das Magazin von **Julius Böhmer, f. Hoflieferant,**
Badergasse, im Gedhaus der Galleriestraße



A.H.A. BERGMANN
WALDHEIM/Sachsen.
Pals wohlfeile und beliebte Toilettenmittel empfohlen.

W. Ziogenbein, Badergasse 31
gegenüber der Galleriestraße.
Größtes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazierstöcke, Bestellungen u. Reparaturen schnell u. billig.

W. neue gesch. Apfelschnitte,
sonst der Vorzug reicht a. 5 Pf.
55 Pf.
Albert Herrmann,
große Bräutigasse 11 u. 12.

Ein prachtvolles hohes Pianino,

7 Octav., Eisenplatte, sehr schön im Ton, welches neu 320 Thlr. gefordert, für 135 Thaler zu verkaufen beauftragt.

Desgl. große Auswahl gebrauchter Pianino's, welche ich im Tausch mit angenommen habe, zu außergewöhnlich billigen Preisen, für 75, 85, 100, 110, 125, 130, 145, 155 Thlr. Einige gute **Pianoforte**

für 45, 65, 85, 100, 125 Thlr., mit Eisenplatte, schönem Ton, ganz neu vorrätig. Einige gute **Flügel**

für Gesangsvereine, Lehrer, oder zur Tanzmusik, für 45, 75, 135, 185 Thlr. u. f. w. unter bekannter Meisterei und Garantiebillig zu verkaufen oder zu verleihen.

H. Wolframm,
größtes Piano-Etablissement in Dresden,
8 Bismarckstraße 8.
Mehrere gute Pianos nehme ich gern mit an.

Die vorzüglich wirksamen **Fuchs'schen Salicylsäure-Präparate,**

als Mundwasser, Zahnpulver, Toilettenwasser, Haarfärbmittel, sind stets auf Lager in Dresden die Herren: **Herrn Koch, Weigel u. Zech, Friedr. Wollmann, Leopold Jungel,**
in Leipzig Herr A. Zb. Gedda;
in Kötzschenbroda Herr Apotheker Doll.

Bierconvent Bavaria.

Unsere geachteten Actionäre bitten wir, sich wegen einer höchst wichtigen Besprechung nächsten Montag den 20. November c. Abends 8 Uhr in unserem Restaurant, Schillerstraße 1, 1. Et., 1. Zimmer, recht zahlreich einzufinden. Eintritt nur gegen Vorzeigung der Actie.
Dresden, den 17. Nov. 1876.
Der Verwaltungsrath:
Ernst Korn, Vorst.
E. Pötschke.

Butter,

wodentlich 3 Mal frisch, a. 1 Kanne 3 M., Wiederverkaufern billiger, empfiehlt die Butterhandlung, **Bischofsweg 10.**

Privatunterricht
in Mathematik, bez. Algebra (Buchstabenrechnung), u. Arithmetik (Decimal-, Zins-, Prozent- u. f. w. Rechnungen), in deutscher Grammatik (Orthographie, Wort-, Satz- u. Stillehre), sowie in der Buchführung ertheilt an jüngere u. ältere Leute **O. Spang,** Privatlehrer, Galleriestraße 12, dritte Etage.

Spiel-Karten.

mit Goldbecken per Dbd. 3 1/2 Thlr., ohne Goldbecken per Dbd. 3 Thlr. empfiehlt

Julius Ranft,
Breitestraße 21.

Gardinen - Cattun
für 25 Pf.,

84 Gardinenköper
für 38 Pf.,

Möbel-Cattun
für 28 Pf., nur bei

Otto Reimann,
27 Wettinerstraße 27 (Tivoli).

Zu dem billigen Preise von **nur 12 1/2 Ngr.**

empfiehlt eine vorzüglich haltbare **Unterhose**

für Herren **Clemens Birchner,**
19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

Lama,
Flanell, Lustre u. Moirée empfiehlt **H. Jannacher,**
Wartt- und Apfelfassien-Gäß.

Das Eintreffen einer neuen Sendung der reizenden **Adorfer Perlmutter-Waaren** von **F. A. Schmidt** beehren wir und hiermit anzugehen und laden zur Verfertigung ein. **Eduard Geucke & Co.,**
7 Waisenhausstraße 7.

Submission.

Die Verleierung von Consumtibilitäten für die hiesigen Garnison-Anstalten auf die Zeit vom 1. Januar 1877 bis mit 31. März 1878, als:

circa 1076 Kubikmeter weiches Scheitholz, 88 Centner raff. Rüböl, 1,5 Centner gegossene Talglichte, 497 Centner Petroleum, 1600 Meter Dochtband, 20 Pfund Dochtgarn, 23 Centner Waschseife und 23 Centner Soda,

soll im Wege der Submission vergeben werden. Bewerber um diese Verleierungen wollen die Bedingungen im Bureau der unterzeichneten Garnison-Verwaltung - Intendanten-Galerie Nr. 1 - vorher einsehen und die Offerten **bis 23. November 1876,**
Vormittags 9 Uhr,

verleiert dahin einreichen. Dresden, am 15. November 1876.
Königl. Garnison-Verwaltung.

Auction.

Freitag, den 21. November c., sollen von Vermittlung 10 Uhr ab, in der Dampflicht-Reichardt'schen Auctionshalle in Götz verschiedene Waarenstücke, brandbare Schmied- und alte Eisen, eiserne Platten, Meißel, Meißel, allerlei Handwerkzeuge, Hove, Hausdröben, Pressen, Schweiß- und andere Mägel, eine Deckmatratze mit bewachten u. f. Verschiedenes veräußert werden.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Pragerstraße 21 part.
Morgen Montag den 20. November um die folgenden Tage werden die nach vorstehenden zur Concursmasse des Mannmanns Herrn Emil Schenkel hier gehörigen

Bijouterie, Galanterie, Pariser u. Wiener Bronze- u. Lederwaaren etc., sowie anheben der Restbestand des zur Concursmasse des Mannmanns Herrn Gustav Bender hier gehörigen Waaren-lagers an **Damen-Kleiderstoffen**

in Seide u. Wolle, Shawls, Tüchern, Posamenten etc. zu bedeutend herabgesetzten Taxpreisen verkauft.



Zu Auktionen des Concursgerichts: **Cavzler,**
Kinderwagen, Puppenwagen und **Kunststüchchen, Plumentische, Zeitungshalter und Parlerkörbe,** sowie alle Arten **Korbwagen,** fassend zu weiblichen Kleidern, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen **F. Rossberg,** Johannestraße 7 und große Seidenstraße 11.

Werkzeuge,

engl., franz. und deutsche, unter Garantie,

für Tischler, Stellmacher, Zimmerleute, Böttcher, Buchbinder, Drechsler, Goldarbeiter, Graveure, Schlosser, Klempner, Maurer und jedes andere Gewerbe, empfiehlt in größter Auswahl

E. Harpapp,
an der Kreuzkirche Nr. 4, Ecke der Kreuzstraße.



C.G. KÜHNEL.
DRESDEN.
WEBERGASSE 9

Frischen Seedorsch,
a 3/4, 30 Pf.

Frischen Schellfisch,
a 3/4, 40 Pf.

Nur einmal

siehe ich ergeben an, das ich sämtliche älteren farbigen Seidenstoffe (Angebot des Ausschlags) unterm Fabrikpreis verkaufen werde.

Dresden, den 19. Nov. 1876.

Julius Zschucke,
Seidenwaarengeschäft,
An der Kreuzkirche 2.

Bierseidel,

keine geschliffene und geringere, mit und ohne Beschläge empfiehlt die Glashandlung von

Richard Hübner,
Webergasse 29.

Erster Productions-Abend
 Montag, den 20. Nov.,
 Abends 7 Uhr,
 im Saale des Hotel de Saxe.
PROGRAMM.
 1) Trio (op. 87) von L. v. Beethoven.
 2) Preis-Sonate (op. 9) von Nicolai von Wilm (z. 1. M.)
 3) Sinfonische (C-dur) von J. Haydn (z. 1. M.)

Königl. Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Heute 2 Concerte
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Kapellmeisters
Herrn Erdmann Puffholdt.
 I. Concert um 4 Uhr. II. Concert um 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.
 Das erste Concert ohne Tabaktraud.
Th. Fiebigler.

Victoria-Salon.
 Heute Montag, den 20. November:
 Gastspiel der Herren Mayol und Gebr. Oura.
 Der Flug aus der Kanone.



aufgeführt von Herrn Oura.
 Auftreten des Cavallierens Hr. Lepomme, der Mme. Marie Caze, excentriche tyrolenne de Paris, der Gelehrter Kommer, genannt „Die Zingvogelchen des Südens“ in ihrer überirdischen Nationaltracht, des Charakterstomfens Herrn Stange sowie sämtlicher Spezialitäten u. des gesamten Künstlerpersonals.
 Caffeeöffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.
 A. Thieme.
 Mittwoch d. 22. Nov.: Vestes Gastspiel der Herren Mayol und Gebr. Oura.
 Zum letzten Male: Der Flug aus der Kanone.
 K. Café in der I. Etage mit 6 Billards.
 Grosses Tunnel-Restaurant.

Salon Variété.
Bazar.
 Heute Montag, d. 20. Nov.:
Großes Concert u. Vorstellung
 Erstes Auftreten der Sägerin
Hrl. Schwantner aus Köln.
 Erstes Auftreten der Zaubrette
Hrl. Arabella aus Greifeld.
 Auftreten der Sägerin Hrl. Wilhelm.
 Auftreten des Charakteristikers Herrn Ego, sowie Auftreten sämtlicher engagierter Mitglieder.
 Anfang des Concerts 6 Uhr, der Vorstellung 7 1/2 Uhr.
 L. Weickert, Director.
 Zum Besten der Kinderbewahranstalt zu Pieschen.
Großes Vocal-Concert
 im Gasthofe zur Stadt Bremen
 in Nordorf.
 Sonntag, den 26. November,
 Abends 5 Uhr.
 unter gütiger Mitwirkung des Hrn. 100jährigen Dollmann, der Herren G. Weber, S. Wolfram, König, des Männer-Gelehrten Jevy und der Kinder der Schule zu Pieschen.
 Billet 50 Pf. bietet man zu entnehmen bei den Herren: Vorstand Müller in Pieschen, Heinrich Richter, Pieschiger Straße 4, Neb. Stadt Bremen, und Abends in der Kasse.
 Das Comité.

Bergkeller.
 Heute Montag
Ball-Musik
 Entree frei.
 Zur Direktion des Hiesigen Hiesigen frische selbstgebackene Eierkuchen, Apfels-, Gries- und Zuckerfuchen.

Lincke'sches Bad.
 Heute Montag von 7 Uhr an
 starkbesetzte **Ballmusik.**
 Entree für Herren mit Tanz 1 Mark, ohne Tanz 50 Pf.
 Damen 20 Pf.
H. Angermann.

Central-Halle.
 Heute
 von 7-10 Uhr
 Tanzverein.
H. Delschlagel.
Restauration zur Eintracht.
 Heute Tanzvergügen.
Belleme. Heute Ballmusik, von 7-12 Uhr Tanzverein zu 80 Pf. Entree frei.
J. Pietzsch.

Restauration Park Reisewitz.
 Heute Montag
grosse Kirnes-Feier,
 von 7 Uhr an **Ballmusik.** Welche Anwohl von Speisen und Getränken. **Selbstgebackenen Kirnesfuchen.**
 Leitungsvoll **C. W. T. Marschner.**

Damm's
 Etablissement.
Heute Ballmusik.
 von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
Petermann & Co.

Tivoli.
 Heute von 7 Uhr an
öffentlicher Ball.
 Entree 50 Pf.
Petermann & Co.

Odeum. Heute von 7 Uhr
Tanzverein.
C. F. Franke.
Guldne Aue. Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
M. Missbach.
Hamburgs. Heute von 7 bis 12 Uhr Tanz-Verein zu 80 Pf. Entree frei.
S. Wehle.

Wahalla.
 Heute Montag Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Entree frei. Achtungsvoll
E. Matthes.

Schützenhaus. Heute Montag Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Windmühlentr. 2.
Carl Söulq.

Schweizerhaus.
 Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
L. Franke.

Sächsischer Prinz, Alstriesen.
 Heute zum Kirnes-Montag starkbesetzte Ballmusik. Achtungsvoll
F. Töpfer.

Gasthof Rücknitz.
 Heute Concert
 von der Tiroler Sängergesellschaft Pitzinger aus dem Zalsammergarte, ausgeführt von 6 Personen.
 Entree 30 Pf. Anfang 7-8 Uhr.
 Nachher Ballmusik.
Th. Tögel.

Bergrestaurant zu Kosselbunde.
 Heute
Kirmesfeier mit Concert und Ball.
 Der Zug um 2 Uhr 40 Min in Dresden ab. **W. Große.**

Strehlen. Heute Montag
 Kirnesfest und Ballmusik.
J. Martin.

Gasthof zu Niedergorbitz.
 Heute Montag Kirnesfest u. Ballmusik
 Um jährlichen Versuch bittet der Besitzer.

Gasthof zu Blasewitz. Heute Montag zur Kirnesfeier
 starkbesetzte Ballmusik.
A. Gratzmüller.

Gasthof zu Radebeul.
 Heute zum Kirnes-Montag von 4 Uhr an gutbesetzte Ballmusik. Zugleich late ich alle meine Freunde und Gönner zu einem gemütlichen Tanzchen ein. Auch werde ich mit Karyphen, Gänsebraten u. s. w. besagl. mit einer guten Tasse Malter und selbstgebackenen Fuchen belohnen.
 Achtungsvoll **K. Adler.**

Grüne Wiese.
 Heute Kirnesfest mit Ballmusik.
R. Thiele.

Schusterhaus.
 Heute zum Kirnes-Montag
 Ballmusik.
G. Knobloch.

Diana-Saal.
 Heute Ballmusik,
 von 7, 10 Uhr Tanzverein.
E. Voigtländer.

Tonhalle. Heute Ballmusik,
 von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Wegen Unisono-Tanzchen.
Ernst Geipel.

Colosseum. Heute Montag Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein, entreefrei.
J. T. Pätzig.
 Heute Montag zur Kirnesfeier Ballmusik mit gutbesetztem Orchester im neuerbauten Saale zu Niedergorbitz.
G. Stange.

Trianon.
Ostraallee und Schützenplatz 16.
 Größter Saal Dresdens mit Bühneneinrichtung, zu Abhaltung von Concerten, Versammlungen, Commenen und theatralischen Vorstellungen für größere Gesellschaften vorzüglich geeignet und bestens empfohlen, ebenso das Restaurant mit reichhaltiger Speisekarte, feinen Weinen, ff. Biskuitkeller und Guldbacher Erportbier.
G. Klöppel.

Salon Societe,
Waisenhausstraße 29.
 Größtes und schönstes Etablissement Dresdens.
 Feine Küche, constante Bedienung, feinste Biere und Weine, billigste Preise. Billards neuester Construction.
 NB. Besonders empfohlen wir unseren Saal zu Versammlungen, Vereinen, Stränzchen, Hochzeiten, Diners und Soupers in jedem Genre.
Fichtler & Gauert.

Weber's Hôtel
 empfiehlt seinen neu erbauten, eleganten
Speisesaal
 zur Abhaltung von Hochzeiten, Familienfesten, Diners und Soupers unter Zusicherung bester Bedienung bei mäßigen Preisen.
 Scheffelstraße 20, 1. Etage, zunächst der Wallstraße.
Gold- und Silberwaaren
 empfiehlt zu solchen Preisen durch Ersparnis der Ladenmiete: Herren- u. Damenketten, Armbänder, Diebstahlhals, Kreuze, Broschen, Ohrringe, Brillenringe, Siegelringe, Uhrschlüssel, Ringe u. s. w.; silberne Ketten, Vorzüge, Sessel, Stahlschüssel, Suppenteller, Serviettenbänder, Wecker, Zuckerschalen, Vestfisch u. s. w.; goldne, unter Garantie gutgehende Damenuhren von 12 bis 40 Thlr., Trauringe, 14 Kar. Gold, à Paar von 4 Thlr. an. Quartetten werden gut und billig beschlagen. Bestellungen, sowie Reparaturen, Vergolden, Versilbern u. Emailiren werden schnell und gut gefertigt. Altes Gold u. Silber wird zu hohen Preisen gekauft. Beste Bedienung garantiert.
Guth, Goldarbeiter, Scheffelstraße 20, 1. Etage, zunächst der Wallstraße.

Steinkohlenbauverein
Naifergrube zu Gersdorf.
 Die sind von obigem Vereine beauftragt,
 bis zum 30. November 1876
 auf Grund der vom Ausschussrat und Directorium des genannten Vereins unter Nr. 18. I. M. erlassenen Bekanntmachung Zeichnungen auf die zu emittierende 5 Proc. Prioritäts-Anleihe zum Course von 93 Proc. entgegen zu nehmen, sowie die Umwandlung der Actien in Prioritäts-Stamm-Actien kostenfrei zu vermitteln.
 Dresden, 27. October 1876.
Hch. Wm. Bassenge & Co.,
 Neumarkt 6, erste Etage.

Knaben-Anzüge
 bis zu 15 Jahren,
 in eleganten Façons
 gutgehend, aus reinwollenen
 decatirten
 Stoffen gefertigt, empfiehlt
 zu sehr soliden Preisen
P. Schlesinger,
Wildruferstr. 37,
 Stoff-Flecke zur
 späteren Ausbesserung für jeden
 Anzug beigelegt.



Carl H. Fischer,
Waisenhausstr. 7,
Palais Gutenberg.
 Von Herrn **J. F. Reiser** in Berlin
 wurde mir für Dresden der Alleinverkauf seiner weltberühmten
Cylinderhüte
 übertragen und verkaufe ich dieselben zu Original- Fabrikpreisen.
 Sämtl. Neuheiten der Herbst- u. Winterfaison
 in Filzhüten für Damen, Herren u. Kinder sind in reichster
 Auswahl eingeliefert.
 Gleichzeitig erziehle mein Lager in Schirmen, Felle-
 decken, Pelzwaaren, Mützen, Jagd- und Vodenhüten, Hü-
 schen u. s.

Specialität:
Rehelle,
 gefüttert und garnirt,
 zu Bettvorlagen
 (schöne Geschenke),
 à Stück 10 Mk.
 Nach auswärts verkaufe dieselben
 per Nachnahme.



Tuchschuhe
 mit genagelten Luchsohlen!
 Wichtig für Wiederverkäufer.
 Um schnell damit zu räumen soll ein Posten von ca. 200
 Dutz. Tuchschuhen zu folgenden billigen Preisen verkauft
 werden:
 Männerschuhe à Dtz. Paar 15 Mt. 50 Pf.,
 Frauenschuhe à 12 50
 Netto u. Kasse. Quantum unter 20 Dtz. wird nicht abgegeben.
 Verkauft bittet man unter der Chiffre **N. 100** in der Expd.
 N. abzugeben.
 Das heutige Blatt enthält 8 Seiten
 sowie eine Extra-Beilage für Dresden, die Buchdruckerei von
H. H. Schulze drt.